

Stadt Luckau Der Bürgermeister



Körperschaft: **Stadt Luckau**
Gremium: **Planungs- und Bauausschuss**

Niederschrift

**über die ordentliche Sitzung des Planungs- und Bauausschusses der Stadt Luckau
am 14.07.2026**

Sitzungsort: Sitzungssaal - Rathaus Luckau, 15926 Luckau, Am Markt 34

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Die Sitzung setzt sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Anwesende:

Ausschussvorsitz

Herr Dr. Andreas Heine

Ausschussmitglieder

Herr Ingo Haberland

Herr Joachim Klindworth

Herr Wolfgang Luchmann

Herr Olaf Schulze

Sachkundige/r Einwohner/in

Herr Siegfried Rieck

Herr Fritz Schirmer

Stadtverwaltung

Frau Janina Bartel

Frau Anke Gusovius

Herr Holger Schmidt

Frau Katharina Schulte

Entschuldigte:

Ausschussmitglieder

Herr Frank Kaminski

Sachkundige/r Einwohner/in

Herr Philipp Heine

Herr Hans Lamich

Herr Michael Natusch

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|---------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung – Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung – Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung – Änderungsanträge zur Tagesordnung | |
| 3 | Mitteilungen der Verwaltung | |
| 4 | Einwohnerfragestunde | |
| 5 | Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen zur Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.05.2026 | |
| 6 | Dringlichkeitsvorlagen | |
| 7 | Bebauungsplan Nr. 11.03 "Campingplatz Kreblitz" - Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss | V Stvv/26/027 |
| 8 | Bebauungsplan Nr. 04.1.02 "Ergänzung zum Bebauungsplan Nr. 01 Industriegebiet Alteno" - Aufstellungsbeschluss | V Stvv/26/029 |
| 9 | 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Luckau für den Bebauungsplan Nr. 04.1.02 "Ergänzung zum Bebauungsplan Nr. 01 Industriegebiet Alteno" - Einleitungsbeschluss | V Stvv/26/030 |
| 10 | Informationen | |
| 11 | Anfragen | |
| 12 | Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung – Herstellung der Nichtöffentlichkeit | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung – Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung – Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Dr. A. Heine, eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt.

Von **6** stimmberechtigten Mitgliedern sind **5** anwesend. Herr F. Kaminski ist entschuldigt. Von den **4** sachkundigen Einwohnern sind **3** anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung – Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.

Die Tagesordnung wird einstimmig (5 Ja-Stimmen) bestätigt.

Der Vorsitzende, Herr Dr. A. Heine, beantragt das Rederecht für Herrn Dr. Matthias Städter – Vorhabenträger und für Herrn Simon Nolte und Herrn Rothe vom Planungsbüro HiBuPlan zum TOP 7.

Das Rederecht zum TOP 7 wird einstimmig (5 JA-Stimmen) erteilt.

Herr Dr. A. Heine beantragt das Rederecht für Herrn Blanke und Herrn J. Rothe als Vorhabenträger der Fa. Bauwo sowie für Frau E. Giesecke und Frau M. Kisters vom Planungsbüro Plan und Recht zum TOP 8 und TOP 9.

Die Rederechte für die o. g. Gäste werden einstimmig (5 JA-Stimmen) im TOP 8 und 9 bestätigt.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Die Bauamtsleiterin, Frau K. Schulte, informiert aus dem Bereich "Bauamt" über Folgendes:

- **Startchancen-Programm (Schulen Säulen II und III)**

- Förderprogramm von Bund und Land
- wurde im Schul- und Sozialausschuss während der Sitzung am 21. April 2026 thematisiert
- dieses Förderprogramm soll Bildungschancen erhöhen, Lernbedingungen verbessern und sich auf die Schulentwicklung konzentrieren
- ist am 01. August 2026 mit einer Laufzeit von zehn Jahren gestartet und besteht aus drei Säulen
 - *Säule I*
Investitions- und Ausstattungsprogramm
 - *Säule II*
Unterrichtsentwicklung
 - *Säule III*
personelle Verstärkung

Die Säule I, auch als Investive Säule benannt, dient der Schaffung lernförderlicher Infrastrukturen und Ausstattungen der Schulen.

Für die Oberschule ist in der Säule I ein Budget von 1,1 Millionen Euro

hinterlegt. Die Umsetzung von Maßnahmen der Säule I hat bis 2033 zu erfolgen.

Das Bauamt steht derzeit im engen Austausch mit der Schulleiterin der Oberschule, Frau K. Nauert.

Drei Projektpakete wurden geschnürt, Prioritäten wurden unter Berücksichtigung einer Zeitschiene festgelegt, die drei vereinbarten Schwerpunkte sind:

- Wärmeschutz
- Lernumgebung- und Digitalisierung
- geschützte Lernorte

In den kommenden Sitzungen werden die Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses weiter zum Sachstand der Umsetzung des Förderprogrammes informiert.

- **Bearbeitung Solarkataster**

- vor ca. einem Jahr wurde das Büro G.A.S. planen bauen forschen aus Stuttgart zur Erstellung eines denkmalgerechten digitalen Katalogs für PV (erster Schritt) und begrünte Gebäudeflächen innerhalb der Kernstadt (zweiter Schritt) beauftragt
- der digitale Katalog soll ein verbindendes Element zwischen Klimaschutz und Sanierungsmaßnahmen sein
- zukünftig soll damit auch die Abstimmung mit der Denkmalpflege vereinfacht werden
- zu berücksichtigende Schwerpunkte beim ersten Schritt (Photovoltaiklösungen) sind u. a.
 - o Sichtachsen
 - o Quartiere
 - o Einsehbarkeit
- Bauverwaltung liegt nun gemeinsam mit dem beauftragten Büro auf der Zielgerade
- in der Sitzung des PBA – im Monat November 2026 – soll dazu eine Präsentation vorgestellt und erläutert werden

- **Thema “Anfragenportal”**

- Bauverwaltung hat noch im Quartal derzeit ca. 200 offene Anfragen
- alle werden sukzessive abgearbeitet, es erfolgen intern regelmäßige Termine dazu

- bei dringenden Sachverhalten bitte direkt das Bauamt ansprechen und nicht auf die Antwort im Anfragenportal warten
- **Thema “Klimaanpassung”**
 - in der Umsetzung befinden sich derzeit zwei aktive Projekte, die durch den ehem. Klimaanpassungsmanager begonnen wurden, Herr T. Wallus, ist derzeit dabei diese umzusetzen
 - **erstes Projekt – Zukunftsfit -**
 - hierzu findet am **17. und 18. September** ein Workshop mit dem Titel "Zukunftsfit Luckau" statt
 - dabei wird zum einen die durchgeführte Datenerfassung vom Stadtjubiläum ausgewertet und mittels eines Platzlabors in konkrete Maßnahmen überführt
 - in den darauffolgenden 8 Wochen entsteht ein Treffpunkt für Austausch und gemeinsames Ausprobieren
 - Frau Schulte macht im Bauausschuss nochmals darauf aufmerksam - die Teilnahme kann bei Herrn T. Wallus noch bis zum 11.09.2026 angemeldet werden
 - **zweites Projekt – Regionalbudget –**
 - während der Sommerferien wurde in der Oberschule in Luckau eine Temperaturmessung durchgeführt
 - von d. Fördermitteln wurden dafür 8 Messgeräte erworben
 - Ziel ist die Sensibilisierung der Schülerschaft sowie Erkenntnisse aus den Messungen zu bekommen
- **Objekt “Am Markt 13”**
 - Fertigstellung im Herbst geplant
 - das Vorderhaus wird derzeit bereits möbliert
 - es wurde entschieden, dass in das Objekt das Bauamt einziehen wird – das Objekt “Am Markt 13” wird dann das technische Rathaus sein

Herr H. Schmidt gibt ergänzende Mitteilungen:

- **Bienenradweg Luckau – Karche-Zaacko – Schollen – Kreblitz – Kasel-Golzig**
 - während der Hauptausschusssitzung am 04.08.2026 wurden im nicht-öffentlichen Teil ausführliche Informationen zum Mehraufwand gegeben
 - derzeit gibt es eine Problematik mit einem gestörten Bauablauf
 - eine archäologische Baubegleitung ist vor Ort, weitere Funde müssen geborgen werden
 - sämtliche im Zuge der archäologischen Untersuchungen angelegten Grabungsflächen sind nach Abschluss der Arbeiten fachgerecht zu verfüllen und wiederherzustellen
 - demnach wird mehr Zeit und mehr Geld für den Bienenradweg benötigt
 - derzeit wird eine Beschlussvorlage über die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe für die Stadtverordnetenversammlung am 27. August 2026 vorbereitet
- **Geh- und Radweg Lübbener Straße (L 52) Luckau**
 - Feierliche Eröffnung mit symbolischen Banddurchschnitt fand am Freitag, d. 26. Juni 2026 statt
 - der Zeitplan konnte sehr gut eingehalten werden
 - die Schlussrechnung durch das Bauunternehmen wird derzeit geprüft

- **Fahrbahnerneuerung auf der L 52 zwischen Schlabendorf und Luckau**

- seit gestern finden auf der Landstraße L 52 zwischen Schlabendorf und Luckau Bauarbeiten zur Sanierung der Fahrbahn (Deckschichterneuerung) statt
- außerdem werden im Rahmen der Baumaßnahme Arbeiten an den Banketten vorgenommen und die Fahrbahnmarkierungen anschließend wieder neu aufgebracht
- Auftraggeber ist der Landesbetrieb Straßenwesen
- erster und zweiter Bauabschnitt wird voraussichtlich bis 24. Juli ausgeführt (Abschnitt ab der Abfahrt Bundesstraße B 87 – Nähe der Auto SPREVES Tankstelle – bis einschließlich der Kreuzung Rietweg (REWE-Einkaufsmarkt)
- die Bearbeitung der Bauabschnitte erfolgt nacheinander
- durch den Landesbetrieb Straßenwesen wurde eine großräumige Umfahrung abgestimmt
- während der Bauzeit ist die geänderte Verkehrsführung zu beachten, die großräumige Umleitungsstrecke wurde entsprechend ausgeschildert
- sie führt ab Luckau über die B 87 in Richtung Wittmannsdorf zur B 96 – von dort geht es über Riedebeck und Bornsdorf in Richtung Süden zur L 561
- Herr Schmidt erläutert kurz die Umleitungsstrecke und bittet in diesem Zusammenhang um Verständnis bei allen Bürgern oder Verkehrsteilnehmern

zu 4 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende überträgt die Leitung der Sitzung zur Einwohnerfragestunde an die Bauamtsleiterin, Frau K. Schulte.

- **Frau U. Rothe** bittet eingangs darum, dass bei Nichtbeantwortung ihrer Anfragen, diese dann in einer nächsten Gremiumssitzung beantwortet werden.
 - ✓ Eichenprozessionsspinner
Im Stadtgebiet musste zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners an relevanten Stellen z. B. an Schulen, an Kindertagesstätten, am alten Sportplatz, im Stadtpark und auf Friedhöfen eingegriffen werden.
Ist der Verwaltung etwas näheres bekannt?

Frau K. Schulte informiert, dass sich der Eichenprozessionsspinner in den letzten Jahren stark verbreitet hat. Sie kann nicht genau benennen, an welchen Stellen bislang eingegriffen wurde. Merkt aber an, dass bis dato viele Hinweise bei der Verwaltung eingegangen sind, es gab sehr viele betroffene Bäume.
Es musste eine Priorisierung der befallenen Standorte erfolgen, da bei der sehr hohen Anzahl der befallenen Bäume die finanziell eingestellten Mittel nicht ausreichend zur Verfügung standen.

- ✓ Stoßdorfer See Hinweisschilder als Warnhinweis mit Zusatzzeichen “Betreten verboten”
Wenn man dieses Warnschild liest, ist man schon in diesem Bereich, so Frau U. Rothe, ihr ist nicht bekannt, durch wen diese Warnschilder aufgestellt wurden.
 - o *Hinweisschilder wurden durch die LMBV (Tagebaufolgelandschaft) aufgestellt, sie grenzen den Übergangsbereich von betretbaren Flächen zu gesperrten Flächen ab*
 - o *Bereiche sollten nicht betreten werden*
- ✓ Startchancen-Programm
In diesem Zusammenhang fragt Frau U. Rothe nach dem Stand Erweiterung der Rosa Luxemburg Grundschule Luckau und Neubau einer Schulsport- bzw. Mehrzweckhalle in Bezug auf Planung und Realisierung nach.

Als Projektbetreuer beider Baumaßnahmen teilt Herr H. Schmidt folgendes mit:

- o an den Planungen zur Erweiterung der Grundschule wird weiter gearbeitet
- o Ziel der Verwaltung in diesem Jahr – Fertigstellung der Genehmigungsplanung
- o Die Bauverwaltung bemüht sich in Abstimmung mit dem Bürgermeister um Finanzierungsmöglichkeiten / geeignete Förderprogramme
- o bei dem Parallelprojekt Neubau Mehrzweckhalle sieht es ähnlich aus

Frau U. Rothe bittet abschließend in diesem Zusammenhang, dass es auch künftig während der Gremiumssitzungen zum aktuellen Sachstand Informationen geben sollte. Die Thematik ist wichtig und interessant.

- **Herr D. Pfannenschmidt** fragt im Zuge der Fahrbahnerneuerung L 52 nach dem Bahnübergang nach.
In diesem Zusammenhang schildert er den bisherigen Schriftverkehr seit 2020 zwischen ihm und dem Bauamt zum schlechten Zustand der Bahnüberquerung.
Nun wird die L 52 saniert und der Bahnübergang ausgespart. Bei diesem derzeitigen Zustand handelt es sich um eine massive akute Gefahrenstelle.
Herr D. Pfannenschmidt bittet darum, dass die Bauamtsleiterin, Frau K. Schulte, Kontakt mit dem Geschäftsführer der Deutschen Regionaleisenbahn mbH, Herrn Kurth, aufnimmt um eine grundhafte Sanierung dieses Bahnüberganges bei der Deutschen Regionaleisenbahn zu erreichen.

Der stellv. Bauamtsleiter, Herr H. Schmidt, informiert, dass an dem Bahnübergang ebenfalls noch Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. In diesem Zusammenhang wird es eine Vollsperrung geben müssen, sie wird noch eingerichtet.

- **Herr D. Pfannenschmidt** bemängelt, dass er auf seine Anfrage in Bezug auf “Genehmigung der Parkflächen am ersten ALDI-Standortes, Zaackoer Weg – gab es möglicherweise eine Auflage zur Errichtung dieser Grünflächen” während der Stadtverordnetenversammlung am 26.02.2026 noch keine Antwort erhalten hat. Der Bürgermeister konnte an diesem Abend die Anfrage nicht beantworten, er hatte den Sachverhalt aber aufgenommen.

Die Anfrage bleibt weiterhin offen, es bittet um Antwort.

Der Planungs- und Bauausschussvorsitzende, Herr Dr. A. Heine, nimmt diesen Hinweis auf. Die Bauamtsleiterin, Frau K. Schulte, wird die Thematik “ an die zuständige Sachbearbeiterin herantragen.

- Hinweis zur alten MZA Luckau (Motospeed & Zeitfahranlage Luckau)
Herr D. Pfannenschmidt gibt den Hinweis, dass sich auf der Straße zur MZA Luckau riesige Schlaglöcher befinden. Hier besteht große Unfallgefahr für Fahrradfahrer.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

Die Bauamtsleiterin gibt die Leitung der Sitzung an den Vorsitzenden, Herrn Dr. A. Heine, zurück.

zu 5 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen zur Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.05.2026

Es wurden keine Einwendungen erhoben. Der öffentliche Teil dieser Niederschrift gilt damit als bestätigt.

zu 6 Dringlichkeitsvorlagen

Es liegen keine Dringlichkeitsvorlagen vor.

zu 7 Bebauungsplan Nr. 11.03 "Campingplatz Kreblitz" - Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss
Vorlage: V Stvv/26/027

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	5

JA-Stimmen:	5 (einstimmig)
NEIN-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Frau J. Bartel, SB Stadt- und Regionalplanung, erläutert den Inhalt der o. g. Beschlussvorlage.

Die Nachfrage in Bezug von Nutzungseinschränkungen (zum Symbol - Linie mit Kreis – in der Planzeichnung) von Herrn O. Schulze wurde durch Frau J. Bartel beantwortet, es handelt sich hierbei um die Kennzeichnung eines Bodendenkmalbereiches.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckau beschließt:

- 1. Der Geltungsbereich, des seit dem 30.10.2025 in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 11.03 „Campingplatz Kreblitz“, Luckau / OT Kreblitz (Stvv/25/071), wird um eine Teilfläche des Flurstückes 155, der Flur 6, Gemarkung Kreblitz erweitert. Das Plangebiet umfasst eine Gesamtfläche von ca. 2,68 ha und schließt in der Gemarkung Kreblitz, Flur 6, die Flurstücke 66, 67, 68, 157, 158, 159, 160, 161 und 162 vollständig sowie die Flurstücke 56, 65 und 155 teilweise mit ein.**
- 2. Die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 11.03 „Campingplatz Kreblitz“ eingegangenen Stellungnahmen werden nach Maßgabe der dieser Beschlussvorlage beiliegenden Auswertung behandelt (Anlage 1).**
- 3. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 11.03 „Campingplatz Kreblitz“ und dessen Begründung mit Umweltbericht werden durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckau gebilligt.**
- 4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 11.03 „Campingplatz Kreblitz“ gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zu veröffentlichen und die Behörden sowie Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB hiervon zu unterrichten.**

zu 8 Bebauungsplan Nr. 04.1.02 "Ergänzung zum Bebauungsplan Nr. 01 Industriegebiet Alteno" - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: V Stvv/26/029

Frau A. Gusovius, SB Stadt- und Bauleitplanung, erläutert den Inhalt der Beschlussvorlage. Der Projektentwickler sowie das Planungsbüro werden mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation die Planung näher erläutern.

Die Präsentation wird als Anlage 1 zur Niederschrift gelegt.

Die Nachfragen zum Projekt wurden beantwortet.

Beschlussvorschlag:

1. **Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckau beschließt für das in Anlage 2 gekennzeichnete Plangebiet gem. § 2 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 04.1.02 „Ergänzung zum Bebauungsplan Nr. 01 Industriegebiet Alteno“ im Regelverfahren nach §§ 2 bis 10a BauGB mit Umweltbericht nach § 2 Abs. 4 BauGB. Der Geltungsbereich umfasst in der Gemarkung Alteno in der Flur 1 eine Teilfläche des Flurstücks 192 und das Flurstück 44/1.**
2. **Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	5
JA-Stimmen:	5 (einstimmig)
NEIN-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 9 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Luckau für den Bebauungsplan Nr. 04.1.02 "Ergänzung zum Bebauungsplan Nr. 01 Industriegebiet Alteno" -
Einleitungsbeschluss
Vorlage: V Stvv/26/030

Beschlussvorschlag:

1. **Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Einleitung der 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Luckau gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für das Flurstück 44/1 der Flur 1 in der Gemarkung Alteno als Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 04.1.02 „Ergänzung zum Bebauungsplan Nr. 01 Industriegebiet Alteno“**
2. **Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1**

**BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4
Abs. 1 BauGB durchzuführen.**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	5
JA-Stimmen:	5 (einstimmig)
NEIN-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	

zu 10 Informationen

Es liegen keine Informationen vor.

zu 11 Anfragen

- **Herr W. Luchmann** fragt zum Startchancen-Programm speziell zur Säule 1 zur genannten zur Vergütung stehenden Summe (1,1 Millionen Euro) nach. Ist diese Summe als Gesamtopf zu sehen oder ist es der Anteil der Stadt Luckau.

Frau K. Schulte teilt mit, dass die genannte Summe (1,1 Millionen Euro) für die Stadt Luckau in der Säule 1 zur Verfügung stehen und verwendet werden können.

- Verkehrsführung in der Lindenstraße, Luckau
Auf Grund von sporadischen Baumaßnahmen wurde in der Lindenstraße die Verkehrsführung geändert. Herr W. Luchmann fragt nach, wie lange die Tiefbaumaßnahme ungefähr dauern wird?

Herr H. Schmidt kann nur soviel dazu sagen, dass es eine verkehrsrechtliche Anordnung mit einem bestimmten Zeitrahmen gibt.
Die Anfrage wird weitergegeben.

Antwort Bürger- und Ordnungsamt

Auf Grund eines umfangreichen Bauablaufes bei der Neuverlegung der Gasanschlussleitung in der Lindenstraße gibt es eine Verlängerung der verkehrsrechtlichen Anordnung bis 30.09.2026.

Hinweise zu Baumaßnahmen werden auf der Homepage der Stadt Luckau bekannt gegeben.

- **Herrn F. Schirmer** ist aufgefallen, dass der Stadtgraben sehr wenig Wasser führt. In diesem Zusammenhang gibt er den Hinweis, dass Bieber am Goßmarer Fließ vor der Brücke einen Damm gebaut haben.

Herrn H. Schmidt ist der niedrige Wasserstand im Stadtgraben bekannt, er fährt täglich am Stadtgraben vorbei. Diesbezüglich hatte er beim Gewässerunterhaltungsverband Obere Dahme/Berste (GUV) nachgefragt.

Antwort des GUV

- o Bieber befinden sich aktuell in einer Schonzeit
- o ein Bieberdamm eigenmächtig zu entfernen ist streng verboten und strafbar, Bieber und ihre Dämme sind nach dem Bundesnaturschutzgesetz streng geschützt
- o wenn Gefahr im Verzug wäre kann man entgegenwirken – dies ist im Bezug auf den Pegelstand im Luckauer Stadtgrabens nicht zwingend notwendig

Herr F. Schirmer bittet in Bezug des niedrigen Wasserstandes im Stadtgraben (ist nun fast schon jedes Jahr ausgetrocknet im Sommer, bestimmt schon zehn Jahre lang) sich das Wehr am Bebelplatz anzusehen, nach seinen Erkenntnissen ist das Wehr seit mehreren Jahren außer Betrieb. Die Verwaltung könnte sich möglicherweise mit der unteren Wasserbehörde in Verbindung setzen.

Herr H. Schmidt informiert, dass in Bezug auf den Stadtgraben – Gewässer zweiter Ordnung - Absprachen mit dem GUV durchzuführen sind.

Abschließend gibt er den Hinweis, dass am Wehr vor der Brücke in der Nordpromenade – Nähe Bebelplatz – tatsächlich neue Bohlen eingesetzt wurden. Die Bohlen erhielten zum Schutz eine Verblechung.

- **Herr O. Schulze** fragt nach, ob auch wesentlich kleinere Batteriespeicher gebaut werden könnten, so als Containerlösung 1 bis 2 Stück Container? Wären dann diese innerhalb des Gemeindegebietes bautechnisch anmeldepflichtig? Gibt es Vorschriften diesbezüglich. In diesem Zusammenhang möchte Herr O. Schulze wissen, ob der Verwaltung etwas bekannt ist, dass momentan ein Projektentwickler unterwegs ist. Er versucht Flächen zu akquirieren, als Beispiel nannte er Flächen hinter dem OT Cahnsdorf in Richtung OT Egsdorf – Nähe der zwei Umspannwerke. Dieser Projektentwickler möchte Ackerflächen nutzen um kleine Batteriespeicher in der Nähe des Umspannwerkes aufstellen zu können (zwei bis drei Container).

Der Bauamtsleiterin, Frau K. Schulte, ist diesbezüglich nichts bekannt.

Frau J. Bartel, SB Stadt- und Regionalplanung, erklärt, dass privilegierte Anlagen solcher Art in der Nähe von Umspannwerken z. B. in der Art wie im OT Uckro tatsächlich im Umkreis von 200 Metern erbaut werden könnten.

In der Bauverwaltung liegen Anfragen diesbezüglich von Projektentwicklern vor. Seitens der Verwaltung wird gewünscht, Batteriespeicheranlagen an Standorten zu errichten an denen Strom aus erneuerbaren Energien erzeugt wird. Diesbezüglich werden Projektentwickler an entsprechende Vorhabenträger verwiesen, diese können sich direkt mit ihnen in Verbindung setzen.

zu 12 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung – Herstellung der Nichtöffentlichkeit

Der Vorsitzende, Herr Dr. A. Heine, schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:13 Uhr.
Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

--